

Blässi-Post

Offizielles Organ des
Schweizerischen Klubs
für Berner Sennenhunde



Präsidentin: Martha Cehrs, 153, rte d'Aïre,
1219 Aïre, Tel./Fax 022 797 18 59,
E-Mail: martha_cehrs@econophone.ch

Sekretärin: Silvia Bögli, Gehrengasse 17,
4704 Niederbipp, Tel./Fax 032 633 23 73,
E-Mail: silvia.boegli@gmx.ch

Kassierin: Beatrice Raemy, Welbrigstrasse 39,
8954 Geroldswil, Tel. 01 748 13 65, Fax 01 748 22 63

Mitgliederdienst: Karl Steiner,
Chrüzacherweg 30, 8906 Bonstetten,
Tel. P 01 700 13 11, Fax P 01 701 12 89,
E-Mail: karibonstetten@bluewin.ch

Propaganda: Ferdinand Brugger, Im Hofacher 18,
8185 Winkel, Tel. P 01 860 31 52, Fax P 01 862 52 70

Ausstellungswesen: Ruedi Born,
Burgunderweg 45, 2505 Biel,
Tel. P 032 323 63 40, G 032 323 43 59,
Fax 032 323 43 71

Abrihtewesen: René Brossard, Bünacker 55,
3309 Zauggenried, Tel./Fax 031 767 81 91,
E-Mail: rene.brossard@bluewin.ch

Präsident der Zuchtkommission: Ferdinand Brugger,
Im Hofacher 18, 8185 Winkel, Tel. P 01 860 31 52,
Fax 01 862 52 70

Zuchtbuchsekretariat: Sandra Berger, Scheimatthof 190,
4617 Gunzgen, Tel./Fax 062 216 01 74,
E-Mail: sandra@baselbiet.ch

Welpenvermittlung: Nathalie Assaf, Hauptstrasse 4,
3263 Bütigen, Tel. 032 385 13 08, Fax 032 385 13 09,
E-Mail: welpenvermittlung@freesurf.ch

Redaktion «Blässi-Post»: Iris Bechtloff,
Felderhofstrasse 11, 3360 Herzogenbuchsee,
Tel. 062 961 54 15, Fax 062 961 54 38,
E-Mail: I.Bechtloff@besonet.ch

KBS-Internet: www.bernernsennenhund.ch

Liebe Züchterinnen und Züchter

Die Liste mit den Angaben für den Export unserer Welpen ist bereit. Während der Zusammenstellung der Unterlagen hat sich aber herausgestellt, dass Theorie und Praxis nicht gleich sind. Die meisten Züchter verkaufen die Welpen, welche für das Ausland bestimmt sind, mit der Grundimpfung und einem Gesundheitszeugnis. Die meisten Länder aber verlangen bereits für einen Welpen eine Tollwutimpfung, die 30 Tage vor der Einreise verabreicht sein muss, und einige verlangen sogar noch eine Importbewilligung. Diese Bewilligung muss vom zukünftigen Welpenbesitzer beantragt werden. In der Praxis wird dies jedoch selten gemacht. Das heisst, dass ein Welpen bereits mit 8 Wochen gegen Tollwut geimpft sein muss, damit er mit 12 Wochen abgegeben werden kann. Natürlich muss er kurz vor der Abreise noch die Grundimpfung (Staupe, Infekt. Leberentzündung, Leptospirose, Parvovirose und Zwingerhusten) erhalten. Wenn Welpen via Luftweg ins Land einreisen, ist es sehr wichtig, dass diese Bestimmungen eingehalten werden, sonst wird ihnen die Einreise verweigert und sie werden wieder an den Abflugsort zurückgeflogen.

Sicher werden einige unter euch sagen, sie hätten noch nie Probleme gehabt. Gemäss Telefon mit einigen Grenztierärzten hat sich auch herausgestellt, dass viele Welpen mit



der Grundimpfung und dem Gesundheitszeugnis ins benachbarte Ausland einreisen dürfen.

In einigen Ländern lässt die Hundehaltung sehr zu wünschen übrig. Es gibt Anlagen, wo 40–50 Hunde in Käfigen gehalten werden. So ein Käfig hat ungefähr die Grösse einer Flugbox. Die armen Hunde werden nur zum Versäubern oder um an Ausstellungen teilzunehmen herausgelassen. Die Hündinnen müssen ihre Welpen auf Gitterrost aufziehen, damit der «Vermehrer» nicht zu viel Putzarbeiten hat. Es gibt bereits einige Hunde aus Schweizer Zuchten, die für ein anderes europäisches Land vorgesehen waren, letztendlich dann aber in einer solchen Massenzucht endeten, was sehr bedauerlich ist. Oft holen diese Personen die Welpen, meist gleich zwei oder drei, persönlich ab mit der Vorgabe, die Welpen wären für die Schwester, den Bruder oder die Cousine, und dabei machen sie zuerst noch einen so netten Eindruck. Unsere Hunde sind gegenwärtig ein «Renner» in Asien. Denken Sie bitte an das Klima und auch an die Mentalitäten dieser Länder. Der Berner Sennenhund ist wie der Bernhardiner für solche Länder eine Delikatesse! Die armen Hunde werden durch europäische Hundehändler gekauft und dann nach Asien geschickt.

Damit Ihre Hunde nicht in solchen Anlagen enden, schlagen wir Ihnen Folgendes vor: Informieren Sie sich beim Präsidenten oder einem anderen Klubfunktionär des ausländischen Klubs über die Haltung der Tiere des zukünftigen Welpenkäufers! Ich helfe Ihnen gerne, wenn es z.B. Sprachprobleme gibt. Wie bereits von Margret Bärtschi letztes Jahr publiziert wurde, besteht eine schwarze Liste mit Personen, an welche keine Hunde verkauft werden sollten. Sind Sie sich über eine Person nicht sicher, können Sie sich bei mir melden.

Auch wir können keinen hundertprozentigen Schutz vor solchen Machenschaften garantieren, doch wir versuchen diese so weit als immer möglich von unseren Züchterinnen und Züchtern fern zu halten.

Nun wünsche ich Ihnen einen schönen Sommer und viel Freude mit Ihren Welpen.

Andrea Maret, Mitglied Zuchtkommission
Tel. + Fax 027 746 42 25
E-Mail: christopheandreamaret@freesurf.ch

<http://www.hundeweb.org>

Körung am 24. August 2002 in Däniken

im Klubhaus «Kipp» des Kynologischen
Vereins Niederamt

Schriftliche Anmeldungen und Voreinzahlung bis Samstag, 1. Juni 2002 im Besitz des Körsekretärs:

Thomas Hürzeler, Frohburgstr. 35, 4663 Aarburg, Tel. 062 791 47 62, Fax 062 791 47 61, E-Mail: tom.aarburg@bluewin.ch

Der schriftlichen Anmeldung mit genauer Adresse und Telefonnummer des Hundebesitzers sind beizulegen:

- Kopie der Abstammungsurkunde
- Kopie des HD/ED-Zeugnisses
- Kopie eines Richterberichts (Formnote «sg»)
- Quittungskopie der Voreinzahlung der Körgebür (Postabschnitt)
- *neu:* Foto des Hundes; Standbild von der Seite (idealerweise mit Blick in Richtung Kamera, jedoch nicht Bedingung). Das Foto sollte eine gute Qualität aufweisen und für die Reproduktion geeignet sein (Zuchtbuch).

Bitte keine Originale einsenden, diese sind jedoch zur Körung mitzubringen.

Die Körgebür (KBS-Mitglieder Fr. 100.–, Nichtmitglieder Fr. 200.–) ist im Voraus einzuzahlen auf Postcheckkonto 30-690011-3, Schweiz. Klub Berner Sennenhunde, Körung/Séléctions, 3000 Bern.

Einzahlungsscheine sind bei Herrn Hürzeler erhältlich.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Angemeldeten erhalten etwa eine Woche vor der Körung eine Bestätigung der Annahme mit Zeitangabe und Wegbeschreibung.

Abmeldungen sind nur möglich bis spätestens Mittwoch, 18.00 Uhr, vor der Körung. Andernfalls verfällt die Körgebür.

Wichtig: Die Hunde sind darauf vorzubereiten, dass sie ihre Zähne zeigen und sich messen lassen. Bei Hunden, deren Gebiss nicht beurteilt werden kann oder die nicht gemessen werden können, sowie bei solchen, die keinen Appell haben und mehrmals vom Wesensparcours weglaufen, wird die Exterieur- oder Wesensprüfung ohne Beurteilung abgebrochen. Sie müssen später erneut zu einer Körung (gebührenpflichtig) angemeldet werden.

Die Zuchtkommission

KBS-Klubschau, 29. September 2002

Unsere alljährliche Klubschau findet in diesem Jahr in der Mehrzweckhalle Lenzburg statt. Anmeldungen nimmt *Frau Gaby Allemann, Dättnerstrasse 78c, 8406 Winterthur, E-Mail: gutallemann@swissonline.ch* entgegen.

Anmeldungsunterlagen bitte rechtzeitig über das Sekretariat anfordern.

Denn: erster Anmeldeschluss ist am 10. Juli, zweiter Anmeldeschluss am 7. August!

Körung in Fribourg

Zur Körung vom 15. Juni 2002 in Fribourg wurden 2 Rüden und 11 Hündinnen vorgestellt. Folgender Rüde wurde zur Zucht zugelassen:

Ben vom Niesenblick

SHSB 587236, gew. 27.2.2000, ED: O/O, HD: B/B, WH: 69 cm, EX: v

V.: Dalton v.d. Hervetiern am Erbach, ED O/O, HD B/B

M.: Osa v. Truberglück, ED O/I, HD B/B

E: Carole Schmid, Simmentalstrasse 28, 3700 Spiez, Tel. 033 654 14 47

Die nächste Körung findet in Däniken am 24. August 2002 statt.

Einladung zum Internationalen Symposium für Zuchtfragen

(Bitte beachten Sie die letzte «Blässipost» in HUNDE Nr. 10/2002.)

Zu diesem Anlass am Vortag der Klubschau, 28. September 2002, sind bereits eine Anzahl Anmeldungen von ausländischen Klubvertretern eingegangen. Trotzdem wissen die Organisatoren im jetzigen Zeitpunkt noch nicht, ob sich die Reihen füllen werden. Das Symposium ist für 100 Teilnehmer ausgelegt. Nachdem sich vor zwei Jahren eine Anzahl engagierter BSH-Züchter und -Freunde ent-

täuscht geäußert haben, weil sie nicht teilnehmen konnten, hat das OK dieses zweiten Treffens beschlossen, evtl. verbleibende freie Plätze an interessierte Klubmitglieder (Funktionäre/Züchter/Hundebesitzer) abzugeben, die gerne an diesem internationalen Anlass teilnehmen würden. Thema ist die Gesundheit des BSH. Hauptreferent ist der amerikanische Pathologe und Genetiker George A. Padgett. Er wird über die Bekämpfung der lebensverkürzenden genetischen Krankheiten und über die Herstellung und die Interpretation von aussagekräftigen Stammbäumen sprechen. Hauptziel der Tagung ist die länderübergreifende Diskussion, was auf internationaler Ebene zur Gesundheitsförderung getan werden kann. Der Tagungsbeitrag kostet Fr. 120.-. Wer sich für die Tagung interessiert, erhält das genaue Programm und alle weiteren Unterlagen bei: Monique Webbink, Skiliftweg 18, 8374 Oberwangen, Tel. 071 977 23 77, E-Mail: letzacher@bluewin.ch

Anmeldung für das Symposium ebenfalls bei Frau Webbink.

Meldeschluss ist der 15. August 2002.

Frau Webbink wird eine Warteliste erstellen und die Angemeldeten benachrichtigen, sobald sich nach Meldeschluss zeigt, dass noch Plätze frei sind.

Das OK Symposium

Klubschau in Holland

Am Sonntag, dem 10. November 2002, ist wieder die Klubschau der «Vereniging de Berner Sennenhond» in Holland. Die Klubschau findet wieder am gleichen Ort wie letztes Jahr statt in Hanzehal, Coehoorsingel 1, Zutphen, Holland.

Die Richter für diese Klubschau sind:

Frau I. Werhonig (CH)

Frau M.C. Visser-Seltenrijch (NL)

Frau J. de Jong-Bol (NL)

Frau R. Alferink-Lerche (NL)

Herr G. Roth (D)

Herr E. Wieldraaijer (NL)

Meldescheine können ab dem 26. August 2002 angefordert werden bei:

Frau Karla Zurhaar,

Hoevenweg 9, 7722 PM Dalfsen, Holland,

Tel. ++31 529 435 761, Fax ++31 529 435 771,

E-Mail: a.rodink@worldonline.nl

Melde- und Zahlungsschluss

ist am 28. September 2002.

Die «Vereniging de Berner Sennenhond» freut sich auf viele Aussteller aus unserem Land, der Schweiz.

**HUNDE Nr. 12/2002
erscheint am 16. August**

Retriever-Zeitung

Offizielles Organ
des Retriever-Clubs Schweiz



Präsident a.i.: Joseph Joller,
Bauenstrasse 2, 6010 Kriens,
Tel. 041 310 79 38, Fax 041 310 94 41,
E-Mail: joseph.joller@tic.ch

Jagdwesen/Vizepräsident: Walter Pfäffli,
Postfach 67, 3184 Wünnewil,
Tel. 026 496 03 18, Fax 026 496 03 19,
E-Mail: walter.pfaeffli@freesurf.ch

Sekretariat: vakant

Kassier: Bruno Wehrli, Vorstadtstrasse 31,
5024 Küttigen, Tel. 062 827 12 66,
E-Mail: brunobenwehrli@freesurf.ch

Mitgliederdienste:

Claudia C. Zysset, Hochgrüt 42, 8472 Seuzach,
Tel. 052 335 29 52, Fax 052 335 29 27,
E-Mail: rcs.mitglieder@bluewin.ch

Präsidentin der Zuchtkommission:

Margret Scholl, Hintere Bergstrasse 15, 5734 Reinach,
Tel. 062 771 84 18, Fax 062 772 29 06,
E-Mail: m.scholl@bigfoot.com

Internet: Andrea Ehrismann, Schönhaldenstrasse 4,
8272 Ermatingen, Tel. 071 664 37 19,
Fax 071 664 37 14, E-Mail: info@labrador-retriever.ch

Redaktion a.i.: Ralph Gehrig, Alte Landstrasse 110,
8803 Rüslikon, Tel. 079 231 57 67,
Fax 01 724 36 75, E-Mail: osco@swissonline.ch

Internetadresse: www.retriever.ch

Zuchtkommission

<http://zucht.retriever.ch>

Infos der Zuchtkommission sind unter
<http://zucht.retriever.ch> zu finden.

Wesens- und Anlagetests

Am 1. September 2002 findet in *Embrach ZH* ein Wesens- und Anlagetest statt. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Meldeschluss: Freitag, 9. August 2002 (eintreffend, inkl. kompl. Unterlagen)

Verlangen Sie die Meldeformulare schriftlich bei: Yvonne Jaussi, Sonnweg 1, 3550 Langnau i.E.

Daten für die geplanten Wesens- und Anlagetests 2002:

Datum:
29. September
27. Oktober

Ort:
Lyss BE
Däniken SO

(Änderungen vorbehalten, bitte Ausschreibungen in HUNDE beachten!)

Jagdliche Anlässe

Tätigkeitsprogramm Jagd 2002

Dieses Tätigkeitsprogramm 2002, welches vom Vorstand des RCS unterstützt wird, soll

allen interessierten RCS-Mitgliedern etwas bieten.

Die Organisation dieser Prüfungen erfolgt wiederum dezentral durch die einzelnen Organisatoren. Zum Teil sind die Vorbereitungen noch im Gange. Eventuell können einzelne Prüfungen (infolge restriktiver Bewilligungsvorschriften in den einzelnen Kantonen) nicht durchgeführt werden. Die Daten sind deshalb mit gewissen Vorbehalten zu reservieren.

Die weiteren Informationen erhalten Sie laufend in HUNDE oder im Internet unter www.retriever.ch.

17./18. August 2002

Working Test, Schönenbach (A)

Verantwortlicher Organisator: Paul Koch, RGO

Anmeldung an: Sam Kneubühler,
Hochgrüt 42, 8472 Seuzach,
Tel. P 052 335 29 52,
E-Mail: rcs.mitglieder@bluewin.ch

31. August/1. September 2002

Apportierprüfung, Lucens
Klasse B mit CACT

Verantwortlicher Organisator:
Gilbert Sonnay

Anmeldung an: Sam Kneubühler,
Hochgrüt 42, 8472 Seuzach
Tel. P 052 335 29 52,
E-Mail: info@rgos.retriever.ch

Prüfungsleiterin:

Marie-Madeleine Barthélémy (CH)

Richter:

Tony Parnell (GB), Ronny Farelly (IRL), Klaus Läderach (CH), Patrice Barthélémy (CH)

HUNDE